

TZ Magazin



Die sonderbare
Lebenswelt der
Schweiz

● Seite 19



Die furchtbare
Alltagswelt
Robert Walsers

● Seite 22



Die wunderbare
Kunstwelt von
Turin

● Seite 29



Ohne Bücher wäre die Welt um einiges ärmer. Deshalb bekommen sie am nächsten Wochenende in Muralto wieder eine Plattform

BUCHFESTIVAL: MURALTO IM LESERAUSCH

Das Locarno Film Festival beginnt im Grunde schon im Februar mit dem *Festival del Libro* in Muralto. Eine Tatsache, die der Beharrlichkeit des ehemaligen Festivalpräsidenten Marco Solari zu verdanken ist. Neben dem Bücherfestival wurden in den letzten Jahren auch das Kinowochenende *L'immagina e la Parola* in Locarno (16. und 17. März) und die Literaturveranstaltung *Eventi Letterari* in Ascona (21. bis 24. März) ins Leben gerufen – Kulturalien, die mit dem Filmfestival eng verbandelt sind. Zum Auftakt des *Festival del Libro* am nächsten Mittwochabend ist ein Erinnerungsabend an den vor 40 Jahren verstorbenen Tessiner Schriftsteller und Kunsthistoriker Piero Bianconi geplant. Dazu lädt der künstlerische Leiter des Festivals, Renato Martinoni, interessante Gäste in den Palazzo dei Congressi ein (20.00 Uhr): den jungen einheimischen Schriftsteller Mattia Bertoldi und den Verantwortlichen des Internetportals lanostraStoria.ch Lorenzo de Carli. Unter dem Titel *Inquietudine* – Beunruhigung – geht es danach bis Sonntags Schlag auf Schlag weiter. Gespräche mit hochkarätigen Gästen – unter anderem mit dem italienischen Alpinisten, Bild-

hauer und Schriftsteller Mauro Corona (1.3., 18.00 Uhr, Kongressaal), der mit dem Schweizer Literaturpreis ausgezeichneten Autorin Claudia Quadri aus Lugano (2.3., 13.30, Residenza San Vittore) und der italienischen Schriftstellerin Melania Mazzucco (2.3., 18.00 Uhr, Kongressaal) – wechseln sich mit Ausstellungen, Theaterstücken und Filmvorführungen ab. In diesem Zusammenhang zu nennen ist das französische Werk *Sur les chemins noirs*, das von einem alkoholkranken Autor erzählt, der sich zu Fuss auf den Weg durch seine Heimat und zu sich selbst macht (20.30 Uhr, Cinema Rialto). Die Hauptdarsteller eines jeden Bücherfestivals sind aber selbstverständlich die Bücher. Das ist in Muralto nicht anders. So wird die Gemeindeturmhalle von Freitag bis Sonntag zur Bücherei (Fr ab 14.00 Uhr, Sa und So 10.00 bis 22.00 Uhr), und verschiedene Buchvorstellungen begeistern fast im Stundentakt Gross und Klein. Die verloren gegangene kontroverse Diskussionskultur soll mit dem Festival wiederbelebt werden, hofft Martinoni.

Festival del Libro, 28. Februar bis 3. März, an diversen Orten in Muralto, festivallibro.ch. bs